

50 PROZENT SCHREIBARBEIT SPAREN

GRUNDIG BUSINESS SYSTEMS Digitales Diktat und Spracherkennung: Effektives Dokumentenmanagement steigert die Wettbewerbsfähigkeit in Kliniken.

Zusätzliche Dokumentationspflichten, neue Abrechnungsmodalitäten und erhöhter Kostendruck führen im Klinikalltag zum verstärkten Anspruch, medizinische Ergebnisse schnell bereitzustellen. Durch die digitalen Sprachverarbeitungslösungen der Grundig Business Systems GmbH (GBS) können Prozesse der Dokumentenerstellung optimiert und Arztbriefe zeitnah und unabhängig vom Aufenthaltsort erstellt werden.

SPRACHERKENNUNG MIT DEM CENTRAL VOICE TRANSCRIBER

Mit dem Central Voice Transcriber von GBS werden mobil aufgenommene Diktate zentral auf einem Server

im Hintergrund in Text umgewandelt. Die Ergebnisse landen als Microsoft-Word-Dateien zusammen mit den Audio-Dateien der Diktate im Sekretariat. Im Schnelldurchlauf können die Diktate abgehört werden. Eine mitlaufende Markierung im erkannten Text erleichtert das Korrekturlesen. Dabei führt das Sekretariat sofort die nötigen Korrekturen und Formatierungen durch. Anhand des fertigen Dokuments erfolgt die Vokabularpflege automatisch und auf einem zentralen PC im Hintergrund. So lernt die Spracherkennung ständig weiter.

Die Praxis zeigt, dass diese Arbeitsweise 50 Prozent der Zeit im Sekretariat spart. Die Akzeptanz im Schreib-

service ist enorm hoch. Die Ärzte können wie gewohnt mobil diktieren und müssen ihre Arbeitsweise nicht umstellen. Durch die zentrale Erkennung wird lediglich ein leistungsstarker Rechner benötigt, die Arbeitsplätze im Sekretariat müssen nicht aufgerüstet werden.

GRUNDIG
Business Systems

Grundig Business Systems GmbH

Emmericher Str. 17, 90411 Nürnberg

Tel.: +49-(0) 911-4758-1

E-Mail: info@grundig-gbs.com

www.grundig-gbs.com

ANZEIGE

ZTG  **kostenfreie**
Veranstaltung der ZTG GmbH

eHealth.NRW
Das digitale Gesundheitswesen

➔ **26. September 2017**

Haus der Technik
Hollestraße 1
45127 Essen

JETZT ANMELDEN!
www.ztg-nrw.de

eHealth.NRW – Der zentrale Fachkongress für Telematik und Telemedizin in Deutschland

Gewinnen Sie einen umfassenden Überblick über Aufbau und Anwendungen der Telematikinfrastruktur (TI) aus Sicht der beteiligten Akteure. In spannenden Diskussionsrunden erläutern ausgewiesene Experten, wie Telematik- und Telemedizinanwendungen umgesetzt und in die TI integriert werden können. In der begleitenden Posterausstellung präsentieren sich aktuelle eHealth-Projekte der nordrhein-westfälischen Landesinitiative **eGesundheit.nrw**.